

**Geschäftszeit**

ADFC Sachsen e.V. • Bischofsweg 38 • 01099 Dresden •

Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit  
und Verkehr  
Postfach 10 03 29

**01073 Dresden**

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen  
SN12smwa01om

04.04.2012

## Deutschland-Fahrradroute D 4

Sehr geehrter Herr Staatsminister Morlok,

seit 1979 engagiert sich der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) für den Fahrradtourismus: mit ADFC-ReisenPLUS, dem einzigartigen und umfassenden Fahrradreiseportal, und vielen weiteren Dienstleistungen. Deshalb engagiert sich der ADFC auch für das Radnetz Deutschland, auch D-Netz genannt.

Vorbild und Rückgrat der deutschen Radroutenlandschaft soll das „D-Netz“ werden, ein flächendeckendes System aus zwölf langen Premium-Radfernwegen – „Bundesradrouten“ quasi, durchgehend und mit einem einheitlichen Logo beschildert, ausgestattet mit optimaler Infrastruktur sowie übergreifenden touristischen Konzepten. Beispiele für nationale Routennetze gibt es schon in der Schweiz und den Niederlanden.

Fahrradtourismus ist ein bedeutendes Segment der Tourismuswirtschaft, gerade in Regionen außerhalb der Ballungsräume. 2009 haben 4,9 Mio. Deutsche einen Radurlaub mit mindestens einer Übernachtung unternommen. Spitzenreiter der beliebtesten deutschen Radfernwege ist wie schon in den Vorjahren der Elberadweg. Radtourismus stärkt den Deutschlandtourismus: 86,3 Prozent der deutsche Radurlauber radelten 2010 auf deutschen Routen. Bei Urlaubern aus dem Ausland liegt Radfahren mit 19 Prozent unter den sportlichen Aktivitäten an der Spitze vor Wandern (16 Prozent), Baden am Meer/See (9 Prozent), Nordic Walking und Joggen/Laufen mit jeweils 4 Prozent. Der Elberadweg wurde im Jahre 2010 von etwa 155.000 Reiseradlern befahren. Sie waren durchschnittlich neun Tage unterwegs und hatten Ausgaben von rund 66 Euro pro Tag und Person. Ohne den Umsatz von Tagesradlern und die Ausrüstung kann von einem Umsatz von ca. 91 Mio. Euro auf dem Elberadweg ausgegangen werden. Der Anteil ausländischer Radler liegt bei 9 Prozent.

Die 12 Radrouten sind im Nationalen Radverkehrsplan 2002-2012 definiert (siehe <http://www.radnetz-deutschland.de>). Durch Sachsen verlaufen drei D-Routen: der Elberadweg D10 (zugleich Euro-Route), D12 Oder-Neiße-Radweg und D4 sogenannte Mittellandrouten. Die D4-Route führt von Aachen nach Zittau. Im Gegensatz zu der D10 und der D12-Route besteht für den D4 im Bereich zwischen der Grenze zu Thüringen und Dresden noch ein großer Ausbaubedarf. In diesem Abschnitt ist teilweise auch der Routenverlauf noch nicht endgültig festgelegt.

**Bankverbindung**  
Volksbank Leipzig  
BLZ 860 956 04  
Kto. 307 831 805

**Steuernummer**  
231/140/16837 K081

Durch diese Lücke wird die aktive Vermarktung der D-4 Route eingeschränkt und die touristischen Effekte können nur eingeschränkt erreicht werden.

Konkret besteht folgender Sachstand zwischen Landesgrenze Thüringen und Stadtzentrum Dresden:

	Planungsstand
Landkreis Zwickau	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Identisch mit der Sächsischen Städteroute</li> <li>• z. T. abweichende Linienführung zu Sächs. Radverkehrskonzeption geplant</li> <li>• Bisher keine Wegweisung vorhanden (außer Anschluß nach Thüringen)</li> <li>• Noch keine Planung von Baumaßnahmen</li> </ul>
Chemnitz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Identisch mit Sächsischer Städteroute</li> <li>• Schrittweise Beschilderung</li> <li>• Verschiedene Einzelmaßnahmen auf der Route im Radverkehrskonzept-Entwurf</li> <li>• Nachnutzung der Bahntrasse Kuchwald-Wüstenbrand wäre sehr wünschenswert. Aber fehlende Eigenmittel</li> </ul>
Landkreis Mittelsachsen	Derzeit noch verschiedene Routenvarianten zwischen Freiberg und Kreisgrenze (Tharandter Wald)
Landkreis Osterzgebirge Sächsische Schweiz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mohorn – Pohrsdorf: baulich vorhanden und als D4 beschildert</li> <li>• Pohrsdorf – Tharandt: baulich vorhanden</li> <li>• Tharandt – Freital: Planung eingeleitet</li> <li>• Freital: baulich vorhanden; in Freital-Potschappel Verlegung mittelfristig geplant</li> </ul>
Stadtgrenze Freital – Stadtzentrum Dresden (Marienbrücke)	Routenverlauf noch nicht festgelegt
Stadtzentrum Dresden (Marienbrücke) - Zittau	Durchgängig baulich vorhanden und als D4-Route beschildert

Wir bitten Sie um Unterstützung beim weiteren zügigen Ausbau der D4-Route. Insbesondere bitten wir Sie, dass im Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr und/ oder im neu gegründeten Landesamt für Straßenbau und Verkehr die Planung, die Realisierung und die Vermarktung der D4-Route koordiniert und gefördert wird. Es wäre sehr schön, wenn in nicht allzu großer Ferne Urlauber und Einheimische die Mitte Sachsens per Rad auf der D4-Route erleben könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Olaf Matthies  
Vorsitzender ADFC Sachsen e. V.